

Fachkräfte international gewinnen

Potential, Prozess und Perspektiven in Duisburg



Agenda

- Der Arbeitsmarkt im Blick
- Möglichkeiten der Auslandsvermittlung für Arbeitgeber*Innen
- Fördermöglichkeiten für Bewerber*Innen und für Arbeitgeber*Innen:
 - Das Targeted Mobility Scheme (TMS)
- Die Willkommenskultur: Das können Sie tun, damit eine Arbeitsvermittlung nachhaltig gelingt

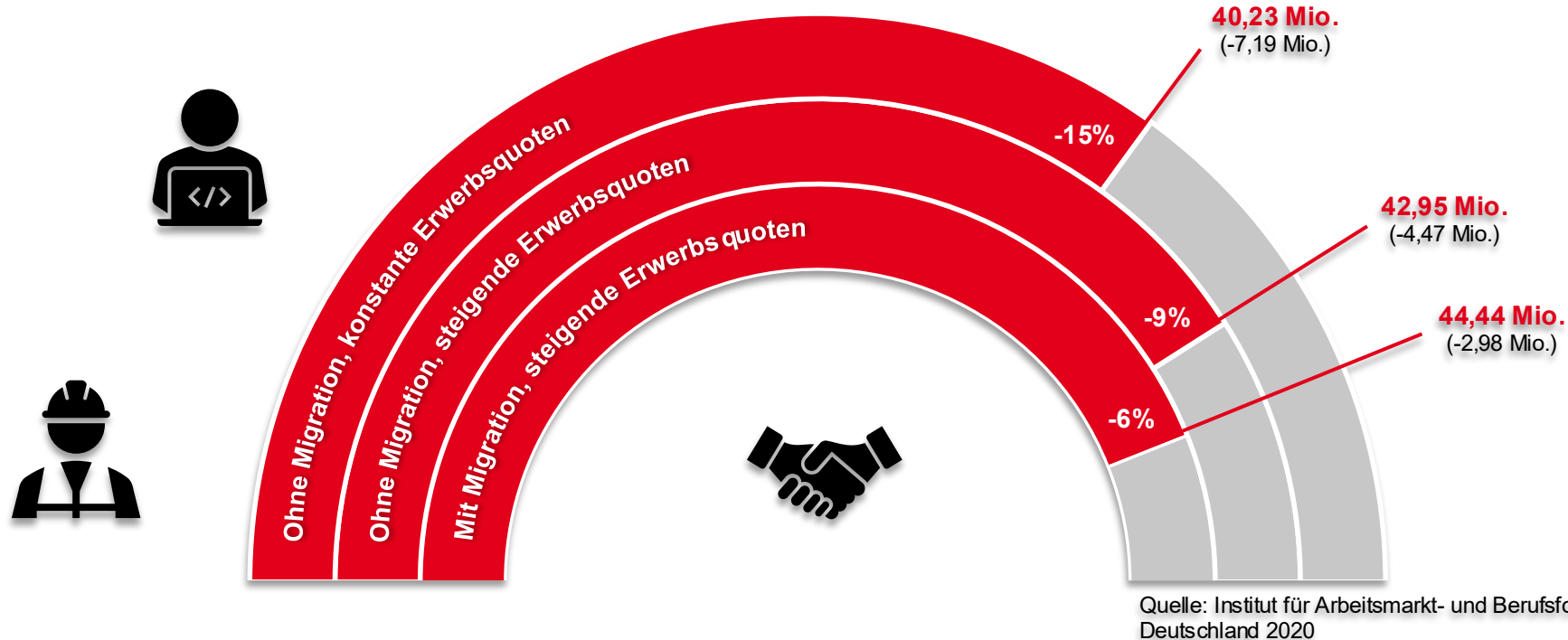
Der Arbeitsmarkt im Blick



Aufgrund der demografischen Entwicklung fehlen zukünftig rund 7 Millionen Arbeitskräfte



Das Erwerbspersonenpotenzial geht von 47,42 Mio. (2020) bis 2035 zurück auf:



Es stehen immer weniger Arbeitskräfte für die Besetzung der offenen Stellen zur Verfügung



Relationen Arbeitslose und gemeldete Arbeitsstellen

Alle Arbeitsstellen/Bestand

Im Jahr
2004

(Jeweils Jahresdurchschnitte)

Alle Arbeitsstellen/Bestand

Im Jahr
2025

Arbeitsstellen für Fachkräfte

21,96



NRW

6,17

2,80

36,41



DU

9,74

3,66

Quelle: Statistik Service der Agentur für Arbeit

Arbeitskräftesicherung als Aufgabe aller Arbeitsmarktpartner



Möglichkeiten der Auslandsvermittlung für Arbeitgeber*Innen

EURES
Make it in Germany,
Projekte und Programme

Die Rekrutierung: Wie starte ich den Prozess?

Zulassung zum Arbeitsmarkt – EU- und Drittstaaten

Beratung durch den gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit

- Zur Gewinnung von Fachkräften aus EU-/ und Drittstaaten kontaktieren Sie gerne den gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit
- Informieren Sie sich über das Verfahren der Antragstellung, die Akquise und Netzwerkpartner*Innen
- Lassen Sie sich beraten zur Willkommenskultur vor und nach der Ankunft eines neuen Mitarbeiters aus EU-/ und Drittstaaten

Die Rekrutierung: Wie starte ich den Prozess?

Zulassung zum Arbeitsmarkt – EU- und Drittstaaten

EU-Bürger*Innen

Die Arbeitnehmerfreizügigkeit gibt Staatsangehörigen der EU-Mitgliedstaaten das Recht, ihren Arbeitsplatz innerhalb der EU frei zu wählen.

- keine Arbeitserlaubnis
- in jedem anderen Mitgliedstaat den gleichen Zugang zu Beschäftigung

Drittstaatsangehörige:

- Beantragung eines Visums bei der deutschen Auslandsvertretung in ihrem Heimatland
- Die Auslandsvertretung schaltet daraufhin die Bundesagentur für Arbeit ein: Prüfung der arbeitsmarktlichen Voraussetzungen für eine Beschäftigung in Deutschland
- Bei Zustimmung zur Beschäftigung: Ausstellung des Visums → Mit dem Visum kann die Person aus einem Drittstaat nach Deutschland einreisen und hier arbeiten

Möglichkeiten der Auslandsvermittlung für Arbeitgeber*Innen

Einzelvermittlung

- Bewerber*Innen aus dem Ausland melden sich bei der **Zentralstelle für Auslandsvermittlung (ZAV)**
- Zugang z.B. über Make-it-in-Germany/ EURES, Messen/ Online-Events
- Beratung und Matching durch die Bundesagentur für Arbeit
- Zusätzliche Veröffentlichungen von Stellenangeboten (Incoming-Stellen)



Die Rekrutierung: Wie starte ich den Prozess? Werden Sie sichtbar!



- **Fachkräfterekrutierung aus den EU-Staaten**
 - Registrieren Sie sich und veröffentlichen Sie Ihre Vakanzen
 - Erstkontakt mit potentiellen Mitarbeiter*Innen
 - Nutzen Sie Online-Veranstaltungen (European Online Job Days...)
- **Fachkräfterekrutierung aus Drittstaaten**
 - Registrieren Sie sich und veröffentlichen Sie Ihre Vakanzen
 - Erstkontakt mit potentiellen Mitarbeiter*Innen
 - Nutzen Sie Online-Veranstaltungen
 - Informationen rund um internationale Themen und Quick-Checks

Möglichkeiten der Auslandsvermittlung für Arbeitgeber*Innen

Projekte und Programme der Agentur für Arbeit

- Die Bundesagentur für Arbeit (BA) gewinnt ausländische Arbeitskräfte durch die gezielte Bewerberansprache weltweit
- Dies erfolgt u.a. über unsere Projekte und Programme, welche Arbeitgebern mit höherem Personalbedarf offenstehen

→ Heute hier: Herr Schaaf y Garcia, ZAV



- **Hand in Hand** - Fachkräfte und Auszubildende in den Bereichen Elektronik, Mechatronik, Automatisierungstechnik, Metallbearbeitung, Metallherstellung, Hotellerie und Gastronomie (Köche), IT aus Brasilien, Indien, Vietnam und Philippinen
- **Triple Win** - Pflegefachkräfte und Auszubildende aus Indien, Indonesien, Tunesien und Philippinen
- **APAL** - Auszubildende im Bereich Technik aus Asien und Lateinamerika)
- ...und viele mehr!

Fördermöglichkeiten für Bewerber*Innen und Arbeitgeber*Innen

Das Targeted Mobility Scheme (TMS)

TMS – Targeted Mobility Scheme

Das Förderprogramm „EURES Targeted Mobility Scheme“ (EURES TMS) ist Teil der EURES-Strategie und unterstützt die Zusammenarbeit zwischen den Arbeitsmarktpartner*Innen

Bewerber*Innen

- Sprachkurse
- Einführungsseminare
- Unterstützung bei Vorstellungsgesprächen
- Unterstützung bei der Niederlassung

Arbeitgeber*Innen

- Bis zu 1.500 Euro für jeden neuen Mitarbeiter
 - Max. 30.000 Euro pro Arbeitgeber
- Antrag vor Rekrutierung/ Einstellung
- Ein Stellenangebot muss bestehen
- mind. 20 Tage vor der Einstellung

TMS – Targeted Mobility Scheme

Die Voraussetzungen für die Förderung:

- Sie haben ein **kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)** oder führen eine Niederlassung mit maximal 250 Beschäftigten
- **Keine passenden Bewerber*Innen** auf dem deutschen Arbeitsmarkt
- Es handelt sich um Bewerber*Innen aus dem **europäischen Arbeitsmarkt (EU-Staaten)**

Die Willkommenskultur

Das können Sie tun, damit
eine Arbeitsvermittlung
nachhaltig gelingt

Die Willkommenskultur

Willkommenskultur muss gelebt werden

- Sich in **Deutschland heimisch zu fühlen** ist sehr viel mehr als nur in Deutschland zu arbeiten
- Arbeitgeber*Innen müssen sich gewahr sein, dass sie auch **soziale Verantwortung** tragen

Hilfen anbieten wie:

- ggf. Abholung vom Flughafen/ Hauptbahnhof...
- ggf. Hilfestellung bei Unterbringung
- Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung von **Formalitäten**, wie z. B. Begleitung zum Einwohnermeldeamt, zu einem Geldinstitut zur Einrichtung eines Kontos, zum Finanzamt, zu Verkehrsbetrieben, zur Krankenversicherung etc.
- Hilfe bei sozialer Orientierung durch Freizeit-/ Sportangebote, Vernetzungen mit Kolleg*Innen, etc.

Schlusswort - Fachkräfte international gewinnen

- Nutzen Sie **Netzwerke der Agentur für Arbeit** und lassen Sie sich beraten
- **Entdecken Sie unsere Projekte der ZAV** und profitieren Sie davon
- Machen Sie sich sichtbar auf **entsprechenden Kanälen** (Flyer!)
- **Trauen Sie sich ran an den Prozess**

Für Rückfragen stehen Ihnen Ihre Hauptbetreuer*Innen des gemeinsamen Arbeitgeber-Service zur Verfügung

Ellis Marie Bury

**Arbeitsvermittlerin, EURES und
Internationales**

im gemeinsamen Arbeitgeber-Service
der Agentur für Arbeit Duisburg

Duisburg.Duisburg-
Internationales@arbeitsagentur.de

**Ansprechpartner*Innen für die
Weiterbildungsberatung für
beschäftigte ArbeitnehmerInnen**

Gemeinsamer Arbeitgeberservice

Wintgensstraße 29-33

47058 Duisburg

0800/4 5555 20

Duisburg.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

**Bis zum
nächsten Mal!**